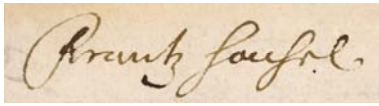


gegenbrachte, verzichtete Zurlauben aber zugunsten seines Widersachers auf das Amt, s. Zurlaubiana etwa AH 134/175.

2) s. ebenda AH 98/164 Pt. 2

3)



4) Möglicherweise ist damit die Gesandtschaft der XIII Orte nach Frankreich gemeint. Vertreten waren die Orte durch Johann Jakob vom **Staal**, von Solothurn, Vinzenz **Wagner**, von Bern, Rodolphe de **Weck**, von Freiburg, und Hans Konrad **Werdmüller**, von Zürich. Noch am 11./12. Mai diskutierte man an der Tagsatzung der V kath. Orte in Luzern, ob nicht auch ein Gesandter aus den V kath. Orten nachgeschickt werden sollte; doch liess man dies dann bewenden, s. EA VI 1, 28 (Nr. 24) spez. 28 d. Stadt und Amt Zug war dabei nicht durch Beatt II. Zurlauben vertreten.

5) Wortende nicht mehr lesbar

6) s. Zurlaubiana AH 98/164 Pt. 21 sowie AH 98/164B Pt. 22

7) Das voranstehende Wort ist nicht eindeutig lesbar.

8) Die Tagesangabe ist im Ehebuch Zug nicht eindeutig lesbar.

9) Das voranstehende Wort ist nicht eindeutig lesbar.

10) s. ebenda AH 142/38, wo Löschwädel nun ebenfalls mit Jakob Brandenburg erschlossen werden kann.

11) Hier bricht der Text ab.

AH 151, 350-353 - Blatt 351^r, 352^v und 353^v leer

151/148

[18. Jh.?]]

A

"DREY SCHÖNE GEISTLICHE NEUE LIEDER / DAS ERSTE: O MARIA!
 ZIERD DER BLUMEN, SO IM HIMMELS=GARTEN STEHT. DAS ANDERE:
 ACH! KÖNNT ICH GNUG LIEBEN DIE SCHÖNE DER SCHÖNEN. DAS
 DRITTE: WER IST DIESE? WER IST DIESE, SO AUFGEHT WIE DIE
 SCHÖNE MORGENRÖHT?"

Druckwerk: (o. O. u. J.). Vermutlich aus dem Besitz von Abbé **Beat Jakob Anton** Zurlauben - AH 151, 354-354c - Abb. der Titelseite s. am Schluss von AH 151

151/149

[1623?]]

A

NOTIZEN¹ [DES LANDSCHREIBERS DER FREIEN ÄMTER, BEAT II. ZURLAUBEN BEZÜGLICH VERSCHIEDENER RECHTSFRAGEN DASELBST]

"[1.] Vogt Rechnungen dass mogen die all [in] bysin [des] undtervogts [des jeweiligen Amts oder Dorfes in den Freien Ämtern] eines oder Zweyen der verwandthen, vorm Landtschriber Jerlich gebe[n], und Uffnemen: